

Editorial



Udo Szabo
Vize-Gemeinde-
präsident

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Mit Smart Metering in die Zukunft. Im Jahr 2015 hat die EVG (Elektrizitätsversorgung Grub AR) mit der Erarbeitung des Smart-Meter-Konzeptes begonnen. Gemäss dem Etappenplan konnte die EVG im Jahr 2016 alle Trafostationen ausbauen und damit die Kommunikationsfähigkeit für Smart Meter gewährleisten.

Als Nächstes werden in den kommenden drei Jahren rund 550 neue Stromzähler (Smart Meter) installiert und damit die alten Stromzähler ersetzt. Smart Meter sind intelligente Stromzähler, die den Stromverbrauch der Kunden automatisch an den Energieversorger (EVG) übermitteln. Anfangs funktionieren die Smart Meter noch wie die herkömmlichen Zähler und werden durch die Ableser vor Ort ausgelesen. In Etappen werden die neuen Smart Meter ans Rechenzentrum eingebunden, damit die volle Funktionalität erreicht werden kann. Die vollständige automatische Verarbeitung der Verbrauchsdaten, vom Stromzähler bis hin in die Abrechnungssysteme, ermöglichen eine zeitgenaue Abrechnung für Energiebezug und Netznutzung, insbesondere bei dezentraler Produktion und zukünftiger Speicherung.

Ziel des Smart Meter ist auch die Verbesserung der Energieeffizienz und gemäss Studie des Bundes «Smart Metering Schweiz» liegt das Einsparpotential der Haushalte bei fünf Prozent. Geplant ist der vollständige Ausbau und Abschluss des EVG-Smart Meter Projektes bis Ende 2019.

GEMEINDERAT

Erfreulicher Jahresabschluss 2016

Grub schliesst die Jahresrechnung 2016 mit Franken 479'896.58 besser ab als budgetiert. Der Gemeinderat spricht von einem «erneut erfreulich positiven Ergebnis».

Die Jahresrechnung 2016 von Grub schliesst bei einem Gesamtaufwand von Fr. 5'486'025.64 und einem Gesamtertrag von Fr. 5'896'922.22 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 410'896.58 ab. Veranschlagt war ein Aufwandüberschuss von Fr. 69'000.-. Grub hat im letzten Jahr also um Fr. 479'896.58

besser abgeschlossen als budgetiert. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, das neu Fr. 2'498'093.11 beträgt.

Mehr Steuereinnahmen, bessere Ressortsabschlüsse

Zurückzuführen ist der Besserabschluss einerseits auf höheren Steuereinnahmen bei den Sondersteuern, im Speziellen bei den Grundstückgewinnsteuern und bei den Handänderungssteuern sowie andererseits auf bessere Abschlüsse in fast allen Ressorts.

Investitionen und Abschreibungen

Die Investitionsrechnung wurde gesamthaft mit Fr. 1'231'012.71 (Investitionsprogramm 2016: Fr. 815'000.-) neu belastet. Es wurden planmässige Abschreibungen in der Investitionsrechnung von Fr. 223'400.- vorgenommen. Im Wesentlichen verteilen sich die Investitionen auf die folgenden Projekte: Fassadensanierung Pfarrhaus 2. Etappe, Sanierung Turnhalle und Sanierung Vorderdorfstrasse. Im Voranschlag nicht vorhergesehen waren die Kosten für die Kanalübernahme AVA über Fr. 351'472.50 sowie Smart Metering 1 Ausbaustufe über Fr. 155'832.03. Die Investitionsrechnung weist per



GEMEINDE GRUB AR
Einfach schön!

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Grub AR
Erscheinungsweise: 1x monatlich, in der
Regel in der letzten Woche im Monat.
52. Jahrgang, Nr. 617

IMPRESSUM

Redaktion:
Katharina Zwicker, Gemeindepräsidentin
Willi Solenthaler, Gemeindeschreiber
Manuela Schläpfer, Verwaltungsangestellte

Inserte und Texte: Manuela Schläpfer
manuela.schlaepfer@grub.ch
1spaltiger Millimeter-Grundpreis Fr. 0.60
Grundpreis für Kleininserte Fr. 20.-

Der Blickpunkt Grub veröffentlicht insbesondere Mitteilungen der Gemeindekanzlei Grub AR.

Die Plattform steht aber auch den Vereinen sowie Privatpersonen offen.
Produktion: Gemeindekanzlei Grub AR
blickpunkt@grub.ch

31. Dezember 2016 einen Saldo von Fr. 4'306'730.89 aus.

Fakultatives Referendum

Die Jahresrechnung wurde vom Gemeinderat verabschiedet. Die externe Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung geprüft und für richtig befunden. Die Jahresrechnung untersteht gemäss Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum. Eine Urnenabstimmung findet nur statt, wenn dies mindestens 30 Stimmberechtigte innert 20 Tage schriftlich verlangen.

Die Referendumsfrist dauert vom 12. Mai 2017 bis 31. Mai 2017. Die Jahresrechnung 2016 wird in alle Haushaltungen postalisch verteilt. Weitere Exemplare können auf der Gemeindeganzlei bezogen werden.

Rücktritte aus Kommissionen, Delegationen und Funktionen

Auf Ende des Amtsjahres 2016/2017 d. h. auf Ende Mai 2017 sind folgende Rücktritte eingegangen:

Abstimmungsbüro

Monika Eric, Hord 409
Stefan Köppel, Dorf 340
(35 Jahre Mitglied)

Schulkommission

Sonja Merz, Vorderlenden 462
Urs Hänsenberger, Hord 415

Tiefbaukommission

Roman Mathis, Riemen 157

Steuer- und Pfandschätzer

Ernst Schneider, Dicken 432

Der Gemeinderat hat an der Aprilsitzung von diesen Rücktritten Kenntnis genommen und dankt den Demissionären für die langjährigen, engagierten und wertvollen Dienste sowie für die vielen Stunden, die sie für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt haben. Unser Gemeinwesen ist in der heutigen Form nur funktionstüchtig, wenn sich immer wieder Einwohnerinnen und Einwohner für eine aktive Mitarbeit zur Verfügung stellen.

Kirchensanierung Architekturleistungen

Im Rahmen der Erläuterung zum Voranschlag für das Jahr 2017 hat der Gemeinderat mitgeteilt, dass nun nach mehrmaligem Aufschub, die Sanie-

rungsarbeiten an der Evangelischen Kirche in diesem Jahr in Angriff genommen werden können. Die Sanierungsarbeiten beinhalten die Fassaden-sanierung inkl. Turm und Turmspitze sowie diverse Sanierungsarbeiten im Innern der Kirche. Die Kosten für diese Sanierung werden hälftig von der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Grub-Eggersriet und der Gemeinde Grub AR getragen. Im Investitionsprogramm der Gemeinde sind Fr. 150'000.- vorgesehen. Die denkmalpflegerischen Beiträge von Bund und Kanton sind dabei noch nicht berücksichtigt. Für die Umsetzung dieses Projektes hat der Gemeinderat beschlossen, die Bauleitung an das Architekturbüro Alex Buob AG, Rorschacherberg zu delegieren und hat dafür einen Betrag von Fr. 7'160.40 für die erste Phase (Projektierung) und Fr. 28'641.60 für die zweite Phase (Ausführung) bewilligt.

Elektrizitätsversorgung Grub AR

Öffentliche Beleuchtung entlang der Kantonsstrasse; Etappe 2

Bereits im Jahr 2013 wurde mit dem Kantonalen Tiefbauamt AR die Sanierung der öffentlichen Beleuchtung entlang der Kantonsstrasse besprochen. Die erste Etappe Eingang Dorf bis kurz vor dem Einlenker Dicken wurde im Jahr 2014 realisiert. Am 21. November 2016 hat der Kanton die Beiträge für die zweite Etappe gesprochen. Diese beinhaltet fünf Leuchten im Bereich Einlenker Dicken und elf Leuchten im Abschnitt Kräh-tobel bis Hord.

Reine Unterhaltsarbeiten an Beleuchtungsanlagen sind Sache der Gemeinde. Das heisst, wird bei einem bestehenden Kandelaber z.B. ein Lampenkopf ausgetauscht, so handelt es sich um Unterhaltsarbeiten an welchen sich das Kantonale Tiefbauamt AR nicht beteiligt.

Gemäss Art. 75 des Strassengesetzes leistet der Kanton bei neuen Beleuchtungsanlagen Beiträge an die Gemeinde in der Höhe von 50 %. Wird eine bestehende Anlage so ergänzt oder optimiert, dass eine Verbesserung der Verkehrssicherheit erzielt werden kann, beteiligt sich der Kanton ebenfalls mit bis zu 50 % an den Kosten. Im vorliegenden Fall beteiligt sich der Kanton mit 38 % bzw. bis 47 %

an den voraussichtlichen Kosten, es liegt die Zusicherung im Betrag von Fr. 75'092.- vor, der Gemeindeanteil beträgt Fr. 102'358.-. Der Gemeinderat hat an der Aprilsitzung dem Projektkredit zugestimmt. Geplante Fertigstellung des Projektes ist Ende 2017.

Spielplatz Weiher ein beliebter Treffpunkt

Im Frühling sind alle wieder vermehrt im Freien aktiv. Ein beliebter Treffpunkt im Dorf ist der Spielplatz beim Weiher.

Um die Attraktivität dieses Spielplatzes zu erhöhen ist im letzten Jahr ein Kletterturm für die Kleinen erstellt worden und schon bald wird eine neue Tisch-Bank Kombination montiert, ein Geschenk der Raiffeisenbank Heiden zum 111-Jahr Jubiläum.

Wir freuen uns, wenn der Platz von möglichst vielen Einwohnern genutzt wird. Damit es zu keinen Konflikten mit den Anwohnern kommt, erinnern wir die Benutzer des Spielplatzes an die geltende Platzordnung.

1. Grillieren ist auf dem ganzen Spielplatz verboten
2. Nachtruhe gilt ab 22.00 Uhr
3. Lärmquellen, wie Radio- sowie Musikgeräte u. ä. sind verboten
4. Für jegliche Abfälle sind die Abfallkörbe zu benutzen
5. Die WC-Anlage befindet sich beim Schulhaus

Besten Dank für Ihre Rücksichtnahme!
Tiefbaukommission

Kontaktstunde der Gemeindepräsidentin

Nächste Kontaktstunde mit Gemeindepräsidentin Katharina Zwicker:

Montag, 8. Mai 2017,

von 16.30 bis 17.30 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeindeganzlei

Grub zählt Ende Februar 1030 Bewohnerinnen und Bewohner

Zuzüge:

Dür Denise mit *Dür Eileen* und *Städler Fiona*, Weiherwies 375
Hitz Daniel, Hartmannsrüti 226
Mösli Michaela, Ebni 19
Oswald Sandro, Weiherwies 375

Geburt im Februar 2017:

Nauer Romina, Rössliboden 486, geboren am 27. Februar 2017 in St. Gallen

ABSTIMMUNG

Abstimmungsvorlage vom 21. Mai 2017

Eidgenössische Volksabstimmung

Energiegesetz (EnG)

Die Urne ist zur Stimmabgabe wie folgt aufgestellt:

Samstag, 20. Mai 2017 18.00 - 19.00 Uhr auf der Gemeindekanzlei

Sonntag, 21. Mai 2017 9.00 - 11.00 Uhr auf der Gemeindekanzlei

Vorzeitige Stimmabgabe

Die vorzeitige Stimmabgabe ist möglich am Mittwoch, Donnerstag und Freitag vor dem Abstimmungssonntag während den ordentlichen Bürozeiten der Gemeindekanzlei.

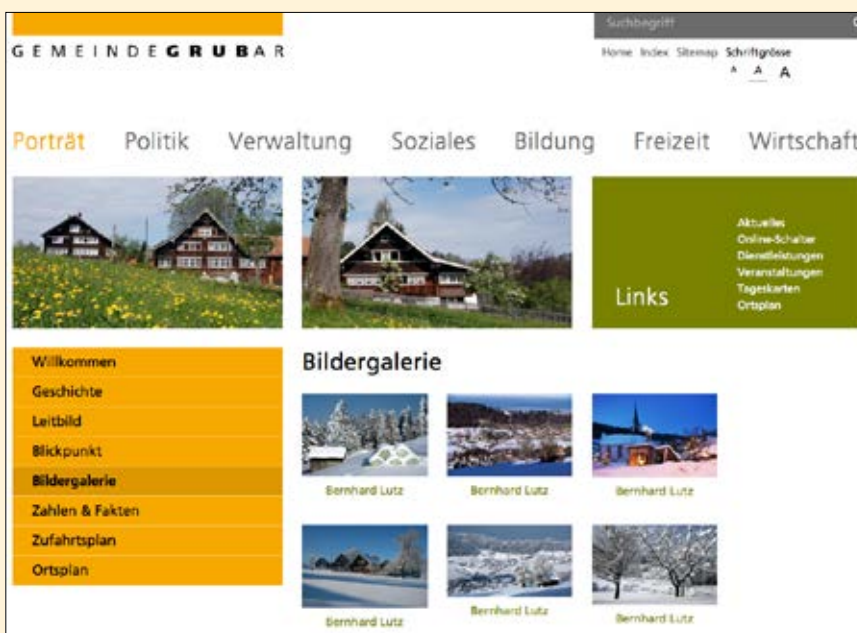
Über die Möglichkeiten der erleichterten Stimmabgabe orientiert der Stimmausweis, welcher allen Stimmberechtigten bereits zugestellt worden ist.



Bild: Guido Bischofberger

Gesucht Fotos von Grub für die neue Homepage

Es ist soweit! Die neue Gruber-Homepage ist aufgeschaltet. Die wichtigen Informationen unserer Gemeinde finden Sie weiterhin unter www.grub.ch. Der künftigen Bebilderung wird grösste Beachtung geschenkt. Es geht deshalb ein Aufruf an alle Gruber Fotograf/-innen, die schönsten und stimmungsvollsten Bilder unserer Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Fotografische Beiträge werden gerne unter info@grub.ch entgegen genommen. Herzlichen Dank im Voraus für die wertvollen Beiträge unter dem Motto «Grub einfach schön!»



Inserate-Annahmeschluss Blickpunkt Mai 2017 Freitag, 12. Mai 2017

Bewilligte Baugesuche

Bauherrschaft: GRAVAG Erdgas AG, Industriestrasse 21, St. Margrethen

Bauvorhaben: Neubau HD-Gasleitung und DR-Station Halten (bereits ausgeführt)

Baugrundstück: Parz. Nr. 111 / 107 / 697 / 666, Halten / Unterlenden

Bauherrschaft: StWEG Chreitobel, Chreitobel 533, 9035 Grub AR

Bauvorhaben: Balkongeländer-Ersatz/ Streichen der Ost- und Südfassade

Baugrundstück: Parz. Nr. 524, Chreitobel 533

Bauherrschaft: Wannenmacher Urs, Dorf 53, 9035 Grub AR

Bauvorhaben: Fassadensanierung West / Fensterersatz / Teilsanierung Dach Nord-Hälfte

Baugrundstück: Parz. Nr. 70, Dorf 53

Winterdienst-Schäden der Gemeindekanzlei melden

Wir bitten alle Grundeigentümer und Flurgenosenschaften, allfällige durch die öffentliche Schneeräumung entstandenen Schäden bis 12. Mai 2017 bei der Gemeindeverwaltung anzu-melden.

Kieslieferungen für Strassenunterhalt

Für den Unterhalt von öffentlichen Strassen übernimmt die Gemeinde die Kosten für den benötigten Kies.

Die Bestellungen können direkt bei Heinz Schläpfer (079 416 46 72) oder bei der zuständigen Gemeinderätin Regula Delvai (076 600 78 55 oder 071 877 25 84) aufgegeben werden. Die Kosten für das Verteilen und Einarbeiten gehen zu Lasten der Grundeigentümer.

Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei über Auffahrt und Pfingsten

Die Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei über Auffahrt und Pfingsten gelten wie folgt:

Auffahrt: Donnerstag, 25. Mai 2017 geschlossen
Freitag, 26. Mai 2017 geschlossen

Pfingsten: Montag, 5. Juni 2017 geschlossen

Pikettdienst bei Todesfällen:

Willi Solenthaler, Tel. P 071 891 39 73

Häckseldienst Umweltschutzkommission

Die nächste Häckseltour findet ab Mittwoch, 17. Mai 2017 statt.

Bei schlechter Witterung wird sie auf die nächsten Schönwettertage verschoben.

Das Häckselgut ist geordnet an Orten mit guter Zufahrtsmöglichkeit bereit zu legen.

Bindedrähte und Schnüre, sowie Dornen und Altholz (z. B. Zaunmaterial) müssen separat via Kehricht entsorgt werden.

Plätze sind grosszügig von Fahrzeugen und dergleichen frei zu halten. Es wird keine Haftung von Schäden, die durch ausscherende Holzstücke usw. entstehen, übernommen.

Jede bereitgestellte Menge ist bis spätestens zwei Vortage unter Telefon 071 891 49 70, 071 891 17 48 oder 079 416 47 54, 078 774 92 95 anzumelden.

Das Häckselgut wird nicht mitgenommen.

Häckselgebühren

bis 5 Minuten	Fr. 15.-
bis 10 Minuten	Fr. 25.-
bis 15 Minuten	Fr. 35.-
bis 20 Minuten	Fr. 45.-
Jede weiteren 5 Minuten	Fr. 10.-

Die Zeit wird wie folgt gemessen:

- ab Strasse- oder Platzeinfahrt zum Häckselhaufen
- die Häckselarbeit
- wenn nötig, die Aufräumzeit (Platz oder Strasse vom Häckselstaub mit Besen und Schaufel reinigen)

Der Häckselaufwand wird in Rechnung gestellt.

Grünzeugsammelstelle der Gemeinde Grub AR

geöffnet: Jeden Montag mit ungeradem Datum von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

• Erstmals:

Montag, 1. Mai 2017

• Letztmals:

Montag, 13. November 2017

Dabei ist wie bei der Kehrichtabfuhr eine **Gebühr** zu entrichten! (Siehe Abfall-Info)

Unerlaubte Ablagerungen um und im Areal sind verboten und werden polizeilich geahndet!

Bauamt Grub AR

SCHULE

Schule wie vor 100 Jahren

Jemand aus der 5./6. Klasse kam auf die Idee, einmal Schule wie vor 50 Jahren zu machen. Wir fanden diese Idee cool. Vor 50 Jahren gab es natürlich viele Sachen, die heute im Unterricht ganz anders sind. Unsere Lehrpersonen kamen dann auf die Idee, dass wir einmal die Schule wie vor 100 Jahren erleben sollten. So wurde abgemacht, dass, wenn wir bis zu den Frühlingsferien gut arbeiteten, wir einen solchen speziellen Tag machen könnten.

An diesem abgemachten Dienstag waren einige Kinder nervös, da es im Unterricht streng werden könnte.

Wir mussten alte Kleider anziehen. Die Mädchen trugen Röcke und eine Bluse und die Jungs trugen eine dunkle Hose mit einem Hemd.

Als die Lehrerin hereingekommen war, mussten wir aufstehen und «Gu-

ten Tag Frau Lehrerin» sagen. Auf dem Bänklein standen auch schon die Eselsohren, die eine Schülerin gemacht hatte, und ein Schittli zum Hinknien für die Ecke bereit. Man durfte sich nicht strecken oder laut gähnen. Man musste gerade sitzen, die Hände auf dem Tisch. Und wenn man etwas sagen wollte, musste man aufstehen.

Einige mussten dann tatsächlich in die Ecke stehen. Sie konnten wählen, ob sie die Eselsohren anzogen oder auf ein Schittli knieten.

Dieser Tag hatte allen gefallen und wir sind froh, dass wir nicht früher gelebt hatten.

Bericht von Luana, Victoria und Oliver



Gesunde Beine sind nicht selbstverständlich. Schenken Sie neue Bewegungsfreiheit.

Benita (4) hat verkrümmte Beine. Ihre Spende hilft Kindern, aufrecht durchs Leben zu gehen.

Online-Spende auf www.cbmswiss.ch



FASNACHT 2017

Schule Grub AR



Die ganze Schule versammelte sich am Aschermittwoch in der Turnhalle. Hier bekamen die Kinder Anweisungen zum ganzen Morgen.



Wer schießt am weitesten?



Sogar ein Hochzeitspaar fand den Weg in die Turnhalle!



Spiele, Spiele und nochmals Spiele...



Auch die Lehrpersonen liessen sich die Fasnacht nicht nehmen!



Die Konfettischlacht im vollen Gange.....

SCHULE

TVO/FM1 Studioführung Oberstufe Wolfhalden Deutschklasse 3a

Um 6.45 Uhr ging es für die Wolfhändler schon los auf das Postauto. Um 7.06 Uhr kamen dann die Grüäbler dazu. Gemeinsam mit Frau Rohner und Frau Hasler fuhren wir bis ins TVO/FM1 Studio nach St. Gallen, wo wir herzlich empfangen wurden. Wir versammelten uns in einem Raum und uns wurde in einer kurzen Präsentation etwas über die Arbeit dort erklärt. Später gingen wir weiter in die Aufnahmestudios. Zuerst wurden unsere Fragen beantwortet. Anschliessend gingen wir ins Studio2, wo wir live dabei waren, als eine Verkehrsmeldung angesagt wurde.

Danach durften wir es selbst versuchen. Wir bekamen Kärtchen mit einer Wettervorhersage und durften wie die Moderatoren selbst mal ausprobieren, wie das ist. Wir setzten also Kopfhörer auf und mussten dann ins Mikrofon sprechen. Zuerst lief kurz Musik, dann begann man zu sprechen. Es gab zwei Parts, der erste war der Anker. Er sagt zum Beispiel so was wie: «Sunnä, Summer, Sunnäschi, da isch s Wätter vo hüt... blübt äch das ä so schön?»

Und dann spricht der Partner und erzählt, wie das Wetter für die nächsten Tage aussehen wird, danach kommt ein Song, der auch angesagt wird. Nach dem Aufenthalt im Radio Studio durften wir uns das TVO-Studio an-

schauen. Leider hatten wir nicht mehr so viel Zeit uns dort aufzuhalten, aber unsere Fragen konnten trotzdem beantwortet werden. Das bekannte Sofa, das im Fernseher so gemütlich aussieht, ist in Wirklichkeit gar nicht so bequem, doch uns wurde erklärt wieso. Der Grund ist ganz logisch, wenn es weich wäre, würde man sich reinlehnen und nicht mehr so aufrecht sitzen. Doch das ist wichtig, denn wenn man aufrecht sitzt, kann man lauter und deutlicher sprechen.

Danach wurden uns noch ein paar Sachen erzählt, z. B. wie es hinter der Bühne aussieht. Leider ging die Stunde schon sehr schnell vorbei und wir mussten schon wieder zurückfahren.

*Ceyda Kaysi
Laila Lüchinger
Oberstufe Wolfhalden
2. und 3. Sek.*



TVO/FM1 Studioführung Oberstufe Wolfhalden Deutschklasse 3b

Am Freitagmorgen, 31.3.17 fuhren wir, die Klasse Deutsch 3b, nach St. Gallen ins TVO/FM1-Studio. Nach einer Stunde Hinreise erreichten wir endlich unser Ziel. Wir waren alle sehr gespannt.

Nach einer herzlichen Begrüssung und einem kurzen Vortrag durften wir die einzelnen Räume des FM1 Studios erkunden. Wir schauten zu, wie Rosi Hörler gerade die Radionachrichten

durchsagte. Danach durften wir selbst an die Mikrofone heran. Es machte allen riesig Spass vor dem Mikro stehen zu dürfen. Zu unserem Glück trafen wir noch den Luzerner Sänger Damian Lynn, der unseren Besuch noch verschönerte.

Wir verliessen das Gebäude und gingen ins TVO-Studio. Wir betraten das Fernsehstudio und durften selbst vor die Kamera stehen und sprechen wie Moderatoren es täglich tun. Zum Schluss durften wir noch hinter die

Kamera schauen, wie alles geplant wird. Für uns Mädchen war vor allem die Maske am Interessantesten. Nach unzähligen Gruppenfotos und einem lässigen Selfie mit Frau Rohner war unser Besuch bei TVO/FM1-Studio leider auch schon vorbei. Wir hatten alle sehr viel Spass und traten dann die Heimreise an. Nach einer Stunde Fahrt waren wir wieder Zuhause. Es war ein sehr toller und interessanter Vormittag.

*Claudia Schmid,
Oberstufe Wolfhalden, 2. Sek.*



Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern entlang von Strassen, Wegen und Stromleitungen

Immer wieder behindern Äste von Bäumen und Sträuchern die ordentlichen Unterhaltsarbeiten an Strassen, Trottoirs, Wegen und Stromleitungen. Zudem muss regelmässig festgestellt werden, dass durch verschiedene Bepflanzungen entlang von Strassen die Sichtverhältnisse (auch die Strassenbeleuchtung) erheblich eingeschränkt werden und die Verkehrssicherheit leidet. Auch die Leitungen und Schächte der Strassenentwässerungen werden durch Laub und Nadeln stark verschmutzt. Es werden deshalb die Anstösserinnen und Anstösser an öffentliche Strassen und Wege aufgefordert, folgende strassenpolizeiliche Bestimmungen zu beachten:

- Bäume und Wälder müssen an den Staats- und Gemeindestrassen (auch Trottoirs) erster und zweiter Klasse einen Strassenabstand von 2,50 m einhalten.
- Bei Lebhägen, Zierbäumen und Sträuchern beträgt der Strassenabstand 0,60 m, über 1,20 m Höhe zusätzlich die Mehrhöhe.
- Einfriedungen von 0,45 m bis 1,2 m Höhe erfordern einen Strassenabstand von 0,90 m, über 1,2 m Höhe zusätzlich die Mehrhöhe.
- Pflanzen dürfen nicht in den Lichtraum der Strassen ragen. Die Höhe des Lichtraums beträgt 4,50 m über Verkehrsflächen, die für den Fahrverkehr bestimmt sind, 2,50 m über Verkehrsflächen, die nicht für den Fahrverkehr bestimmt sind.
- Die Abstände werden ab Strassen- grenze gemessen. Ist keine Strassen- parzelle ausgeschieden, so wird ab Strassenrand gemessen. Als Strassenrand gilt die Abgrenzung der Verkehrsflächen. Für Bäume und Wälder gelten die Abstände ab Stockgrenze.
- Wo es die Sicherheit des Verkehrs erfordert, namentlich auf der Innenseite von Kurven, sind Anpflanzungen und tote Einfriedungen, welche die Übersicht der Strassen beeinträchtigen, verboten.

Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer sind verpflichtet, die Strassenabstandsvorschriften jederzeit einzuhalten, insbesondere überragende und sichtbehindernde Äste und Sträucher (gilt auch für Privatstrassen mit öffentlichem Durchgangsrecht) umgehend auf die gesetzlichen Abstände zurückzuschneiden und die durch Laub und Nadeln verschmutzten Strassen-, Weg- und Trottoirstücke zu reinigen.

Bei Nichtbeachtung dieser Vorschriften werden die Arbeiten durch das Personal des Bauamtes auf Kosten der Pflichtigen vorgenommen. Ein Ersatzanspruch kann nicht geltend gemacht werden.



Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern entlang von Grenzen zum Nachbargrundstück

Die Gemeindeverwaltung wird immer wieder angefragt, welche Grenzabstände hochstämmige Bäume, Obstbäume, Sträucher usw., die im Nachbargrundstück gepflanzt sind, einzuhalten haben. Die Gründe sind, dass die wachsenden Bäume und Sträucher nicht auf ihre gesetzliche Höhe zurück geschnitten werden und somit der Grenzabstand nicht mehr eingehalten ist. Der Nachbar ärgert sich, dass die Bäume und Sträucher in sein Grundstück ragen, vermehrt Schatten abgeben oder im Herbst Laub und Nadeln in seinem Garten usw. liegen bleiben.



Art. 140 EG zum ZGB

Es ist darin festgehalten, welche privatrechtlichen Grenzabstände für Pflanzungen einzuhalten sind:

1 Bäume und Sträucher, welche der Grundeigentümer pflanzt oder aufwachsen lässt, müssen folgende Abstände von der Grenze, gemessen vom Mittelpunkt des Stammquerschnittes waagrecht zur Grenze, haben:

- a) hochstämmige Bäume, die nicht zu den Obstbäumen gehören und Nussbäume: 6 m
- b) hochstämmige Obstbäume: 4 m (mit Ausnahme der Nussbäume)
- c) Zwergobstbäume, Zwetschgen- und Pflaumenbäume: 2,50 m
- d) noch kleinere Gartenbäume und kleinere Sträucher, wenn sie die Höhe von 3 m nicht übersteigen oder auf diese Höhe zurückgeschnitten werden: 50 cm; andernfalls müssen sie einen Abstand von 2,50 m haben. Vorbehalten bleiben die Bestimmungen über die Grünhecken (Art. 146 Abs. 2).

Art. 146 EG zum ZGB

2 Für Grünhecken beträgt der Grenzabstand 50 cm; übersteigen sie die Höhe von 1,20 m vergrössert sich der Abstand um die Mehrhöhe. Der Nachbar kann verlangen, dass sie so unter der Schere gehalten werden, dass sie nicht über die nach ihrem Abstand zulässige Höhe emporwachsen und auch seitlich nicht mehr als 20 cm in den Grenzabstand hineinwachsen.

Die Grundeigentümer werden gebeten, die Grenzabstände und die Höhe ihrer Pflanzungen zu den Nachbargrundstücken zu überprüfen, ob die oben aufgeführten gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind.

Schulhausstrasse 9
Heiden im Appenzellerland
Telefon 071 891 36 36

Mai '17 Rosental. Das Kino.

Di 2.5. 20:15	Unerhört jenisch	6/4	dialekt
Fr 5.5. 20:15	KinoTeens: Den Sternen so nah	10/8	D
Sa 6.5. 17:15	Die göttliche Ordnung	12/10	dialekt
Sa 6.5. 20:15	Die versunkene Stadt Z	12/10	D
So 7.5. 10:30	Mehr als Liebe zu Gast Marlies Lüthi	16/14	D
So 7.5. 15:00	Bibi & Tina – Tohuwaboju total	6/4	D
So 7.5. 19:15	Die Hütte	12/10	D
Di 9.5. 20:15	Die versunkene Stadt Z	12/10	D
Fr 12.5. 18:30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81		
Fr 12.5. 20:15	Gold	12/10	E/d
Sa 13.5. 17:15	The other Side of hope	10/8	fin/d
Sa 13.5. 20:15	Abgang mit Stil	12/10	D
So 14.5. 15:00	The Boss Baby – Wer ist hier der Chef	6/4	D
So 14.5. 19:15	Radin!	6/4	D
Di 16.5. 20:15	Die Hütte	12/10	D
Mi 17.5. 20:15	Cinéclub: Le tout nouveau testament	16/16	OV
Fr 19.5. 20:15	Fast & Furious 8	14/12	D
Sa 20.5. 17:15	Radin!	6/4	D
Sa 20.5. 20:15	Gold	12/10	E/d
So 21.5. 15:00	The Boss Baby – Wer ist hier der Chef	6/4	D
So 21.5. 19:15	Abgang mit Stil	12/10	D
Di 23.5. 20:15	The other Side of hope	10/8	fin/d
Do 25.5. 19:15	Die göttliche Ordnung	12/10	dialekt
Fr 26.5. 20:15	Gold	12/10	E/d
Sa 27.5. 17:15	Filmhit vom April		
Sa 27.5. 20:15	Fast & Furious 8	14/12	D
So 28.5. 15:00	Conni & Co 2	6/4	D
So 28.5. 19:15	Abgang mit Stil	12/10	D
Di 30.5. 18:30	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81		
Di 30.5. 20:15	Radin!	6/4	D

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:30 offen
www.kino-heiden.ch

Ihr Anlass: Kino mit Bar zu vermieten»»
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte. 071 891 36 36

RAIFFEISEN

Die Raiffeisenbank Heiden wünscht Ihnen viel Vergnügen!

Die besondere Filmmatinée im Rosental

Mehr als Liebe – Ein flammendes Bekenntnis zu tieferer Liebe.

Sonntag, 7. Mai 2017, 10.30 Uhr

Verliebtsein ist etwas Wunderschönes. Doch was geschieht nach einigen Monaten oder Jahren, wenn der Alltag und seine vielen Kleinigkeiten den rosaroten Blick trüben? Dann ist es Zeit für mehr als Liebe! Gnadlos ehrlich offenbaren in diesem Film die aktuell spannendsten Paarspezialisten die Abgründe ihrer eigenen Beziehungen

und erklären, wie sie es geschafft haben, Höhen und Tiefen gemeinsam zu durchwandern und eine auf sämtlichen Ebenen intensive Partnerschaft zu schaffen.

Der Film «Mehr als Liebe» ist eine positive und Lust machende Einladung, Partnerschaft als spannende Wachstumschance zu begreifen und die eigene Liebes- und Beziehungs-

fähigkeit zu erweitern. Vier Paarspezialisten und Beziehungcoaches, die selbst Langzeitpaare sind, sprechen über Partnerschaft als Wachstumschance und über ein Leben in tiefer Liebe.

Marlies Lüthi vom LICHTBLICK (www.lichtblick-heiden.ch) wird anschliessend an den Film für Fragen und Antworten zur Verfügung stehen.

Unerhört jenisch im Rosental

Unerhört jenisch – ein herzerwärmender Film über die Kraft der Musik am Sonntag, 30. April um 19.15 Uhr im Kino Rosental.



Urs Klausner vom Ensemble Tritonus, das sich seit vielen Jahren mit den «Wurzeln» der Schweizer Volksmusik beschäftigt, wird diesen Anlass fachkundig begleiten.

Ein Film über die eine Musiktradition, die Generationen überdauert, ein Spiel mit dem Bild des Zigeuners. Die schweizerische Barden-Ikone Stephan Eicher erzählt frisch und frei von seinem Eindruck seiner jenischen Wurzeln und drängt sich, obgleich Leuchtturm und Magnet des Films, nie in den Vordergrund. Als man ihm sagte, er habe Wurzeln im musikliebenden, fahrenden Volk, erklärte das ihm endlich die vielen Geigen im Keller seines Vaters. Eine Spurensuche beginnt. Auch wer keinen speziellen Zugang zur Volksmusik hat, wird sich von den lüpfigen Melodien mitreissen lassen.



hochreutener elektro ag

Grub • Eggersriet

Tel. 071 891 22 20 • Fax 071 891 22 75 • E-Mail: info@elektrohochreutener.ch



- dynamisch
- zuverlässig
- kompetent

- Elektroinstallationen
- Telefoninstallationen / Telefonapparate
- ISDN / ADSL- Anlagen
- Netz- / Freileitungsbau
- Alarmanlagen
- Satellitenempfangsanlagen
- Netzwerkverkabelungen
- Waschmaschinen
- Küchengeräte

Ihr Partner für alle Elektro- und Kommunikations-Installationen

Mütter/Väterberatung

pro juventute Appenzeller Vorderland

Die Beratungen finden nur noch in Form von Hausbesuchen statt. Telefonische Anmeldung unter der Nummer 071 740 02 85

14.00 Uhr – 15.00 Uhr auf Anmeldung

15.00 Uhr – 17.00 Uhr ohne Anmeldung

Die Beratungsstelle in Heiden (Altersheim Quisisana) kann jeden Dienstag besucht werden

Karin Seitz-Bischofberger
9410 Heiden
Tiefenau 8
Tel. 071 740 02 85

Teuflisches Kunstwerk am Wanderweg

Neue Themenwanderroute im Appenzeller Vorderland ist der Chindlistensteinweg. Exklusiv ist das eigens geschaffene Kunstwerk am legendären Tüüfelskänzeli.

Der neue, im Ortszentrum von Heiden beginnende Rundweg führt zum legendären Chindlistenstein. Entlang der Route gibt es viel zu entdecken, und speziell ist das Kunstwerk am Tüüfelskänzeli. Der wie eine Kanzel in den Abgrund hinausragende Felssporn soll von jenen Frauen aufgesucht worden sein, denen Hexenzauber und Teufelsbund vorgeworfen wurde.

Passend zum Namen hat der Oberegger Armin Bürki von der Forstkorporation Appenzeller Vorderland ein überlebensgrosses Kunstwerk geschaffen, das staunend innehalten und zur Kamera greifen lässt.

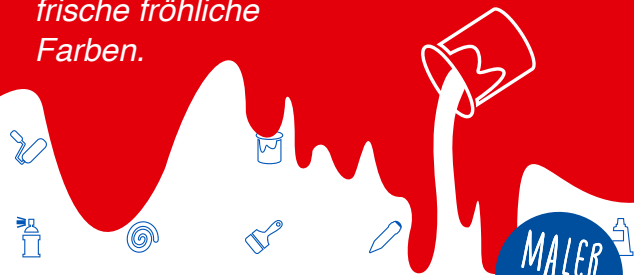
Das Tüüfelskänzeli am Chindlistensteinweg wurde mit einem Kunstwerk passend ergänzt.



Der Gratis-Führer «Chindlistensteinweg» kann bei der Tourist Information im Bahnhofgebäude von Heiden bezogen werden.
heiden@appenzellerland.ch
Telefon 071 898 33 01

Bild und Text Peter Eggenberger

MALER FÄH malt frische fröhliche Farben.



Im Ried 26 /// 9034 Eggersriet
M 077 437 30 47 /// info@maler-faeh.ch
www.maler-faeh.ch



«Jede Monet en guete Tipp»

Tatort Umweltschutz

Tatort: Auf der Toilette

Verwenden Sie Recycling WC-Papier

Die Herstellung von Recyclingpapier belastet die Umwelt 3- bis 5-mal weniger als die Herstellung von Frischfaserpapier. Verwenden Sie daher WC-Papier aus recyceltem Material.



Ihre UNSK

Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden

Öffentliche Vorträge

Beginn um 19.30 Uhr, ca. 60 Minuten. Im Anschluss wird ein Steh-Apéro offeriert. Es ist keine Anmeldung erforderlich, die Platzzahl ist begrenzt. Der Eintritt ist frei.

SPITAL HEIDEN Mi, 17. Mai 2017
Therapieresistente Depression – wie weiter?
Prof. Dr. med. Uwe Herwig, Chefarzt Psychiatrisches Zentrum AR

SPITAL HERISAU Mi, 21. Juni 2017
Handchirurgie: einst und heute
Dr. med. Pascale Brei, Belegärztin Spital Heiden und Herisau und Dr. med. Barbara Nüesch, Belegärztin Spital Herisau

SPITAL HEIDEN Mi, 17. Mai 2017
Therapieresistente Depression – wie weiter?
Prof. Dr. med. Uwe Herwig, Chefarzt Psychiatrisches Zentrum AR

SPITAL HERISAU Mi, 21. Juni 2017
Handchirurgie: einst und heute
Dr. med. Pascale Brei, Belegärztin Spital Heiden und Herisau und Dr. med. Barbara Nüesch, Belegärztin Spital Herisau

PSYCHIATRISCHES ZENTRUM AR Mi, 23. August. 2017
Gehirntraining – Neue Erkenntnisse in der Vorbeugung von Demenz
Lilian De Cassai, Leitende Ärztin Alterspsychiatrie, Psychiatrisches Zentrum AR

GEDRUCKT IST GEDRUCKT

Unglaubliche aber wahre Druckfehler
und Stilblüten aus der Publikation
«Das darf nicht wahr sein!»,
erschienen im Nebelspalter-Verlag Rorschach
im Jahr 1970.

Stimme aus dem Publikum

«Kirchenmusikalisches»

Fast überall in unseren Kirchen, — auch auf der Weiberseite — findet man noch Email-Schilder mit der Aufschrift: «Aus Ehrfurcht vor dem Gotteshause wird man gebeten, nicht auf den Boden zu spucken». Diese Aufschrift ist sicher schon lange überfällig geworden, denn auch der meines Erinnerens letzte Anhänger dieser üblen Gewohnheit hat schon vor vielen Jahren das Zeitliche gesegnet. Dies wird auch auf der Weiberseite der Fall sein. Auch jene gemütliche Zeit ist schon in weite Ferne gerückt, wo ein alter Pfarrer in unserer Gegend das Pfeifenrauchen während der Predigt auf der Empore erlaubte, weil er der Ansicht war, es sei gescheiter, es werde geraucht als geschlafen — auch auf der Weiberseite.

Hingegen hat sich eine andere, viel lästigere Unsitte bei Einzelnen bis auf den heutigen Tag blühend erhalten - scheint's auch auf der Weiberseite. Es wäre angebracht, die bestehenden Email-Schilder zu entfernen und durch solche mit folgender Inschrift zu ersetzen: «Aus Ehrfurcht vor dem Gotteshaus und aus Liebe zum Nächsten wird man gebeten, dem Körper keine stinkenden Gase entströmen zu lassen». Die hochfesttägliche Stimmung ist dahin, wenn einem alle zwei Minuten die gasförmigen Abbauprodukte von Bauernbratwürsten und Rösti mit Zwiebeln in die Nase steigen, statt der liebliche Duft des Weihrauches — auch auf der Weiberseite. Einer, der ehrlich «schränzt», aber das getraut sich in der Kirche niemand — nicht einmal auf der Weiberseite — wäre erträglicher, als diese chronischen Pianissimo-Bläser.

Ich möchte den Vorschlag machen, im «Allgemeinen Gebet» einen Satz einzufügen, daß Gott allen die Gnade geben möge, auf den Nächsten Rücksicht zu nehmen. Darin wäre auch die Forderung enthalten, zu einer reinen Kirchenluft das Möglichste beizutragen — auch auf der Weiberseite.

Bettag 1957

St.

Vereins-Anzeiger

Musikverein Ruswil

Sonntag, 19.45 Uhr alle Holzbläser. 20.45 Uhr

Eidg. Bank-, Buss- und Bettag

Orgelmusik von J. S. Bach

gespielt von Eduard Müller.

Entdecken Sie die Welt zu Hause!

Sind Sie offen für eine neue und bereichernde Erfahrung als Familie? Dann wagen Sie das Abenteuer Austausch in Ihren eigenen vier Wänden.



Jährlich kommen rund 65 Austauschschüler/-innen aus aller Welt mit YFU in die Schweiz. Sie sind zwischen 15 und 18 Jahre alt und wollen während einem Jahr unser Land und seine Menschen, Sprache und Kultur kennenlernen. Sie gehen hier zur Schule und leben in einer Gastfamilie.

Öffnen Sie einem dieser jungen Menschen Ihr Heim und Ihr Herz und erleben Sie das Abenteuer Austausch in Ihren eigenen vier Wänden. - Als Gastfamilie bei YFU nehmen Sie eine/n Jugendliche/n für zehn bis elf Monate unentgeltlich bei sich auf und schenken ihm ein zweites Zuhause in der Welt. Dabei sollen Ihre Freude an Neuem und Ihr Interesse am Gegenüber und an anderen Kulturen Triebfeder sein.

Selbstverständlich können Sie während der ganzen Austausch Erfahrung auf unsere Betreuung und Unterstützung zählen.



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Interkultureller Austausch

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Melden Sie sich unverbindlich bei YFU Schweiz (Monbijoustrasse 73, 3001 Bern, 031 305 30 60, info@yfu.ch) oder besuchen Sie unsere Webseite: www.yfu.ch.

YFU-Austauschschüler/-innen kommen in aller Regel Anfang August in der Schweiz an.

Der Verein YFU Schweiz, der über mehr als 60 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet des Jugendaustausches verfügt, arbeitet nicht gewinnorientiert und wird als wohltätige Institution vom Bund unterstützt.

Voranzeige 17. + 18. Juni 2017



34. Gruber Sportplausch



Sport Spiel Spass

Wir freuen uns auf Dich.

Das Anmeldeformular erscheint wie gewohnt in der Mai Ausgabe.
www.sportplauschgrub.ch

10 Jahre FiiROBiG BAR

HIRSCHEN GRUB(SG)

Samstag 6. Mai 18⁰⁰- 21⁰⁰ DJ Rotsch
 21⁰⁰- 02⁰⁰ Party mit Jenny und Norry

Sonntag 7. Mai 09³⁰ Gottesdienst
 10³⁰ Fröhschoppen mit RiSi-MUSiK!

Norry
 Double von Andreas Gaballier

Jenny
 Double von Helene Fischer

• Zelt | Bar
 • Kinder Hüpfburg

AG DORFLADEN GRUB AR

Es lohnt sich an unserer Tankstelle zu tanken.
 Wir bieten Benzin und Diesel zu Discountpreisen.

So günstig.

Für Ihren Einkauf im Dorfladen bedanken wir uns herzlich.
 Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag: 7.00 bis 12.15 und 13.15 bis 18.30 Uhr
 Samstag: 7.00-16.00 Uhr durchgehend geöffnet.

Energie sparen mit dem passenden Elektrogerät

Lassen Sie sich von uns beraten.
 071 898 89 42

EWH

Elektro-Shop

Elektro | Telematik | Energie | Shop

Kirchplatz 1 · 9410 Heiden
www.ewhaiden.ch

D. HINRICHS · HOFRAIN 2 · 9404 RORSCHACHERBERG

☎ 078 743 36 16 ✉ d_hinrichs@outlook.com

STEUERERKLÄRUNG

FÜLLE IHRE STEUERERKLÄRUNG AUS
 PRO PERSON MIT EINKOMMEN

INKL. WOHN EIGENTUM FR. 65.-
LEHRLINGE FR. 30.-

Appenzellerland über dem Bodensee



Wirtschaftsnews

Fünf Gemeinden erlangen zusammen das Energiestadt- Label

Unter dem Dach des Vereins Appenzellerland über dem Bodensee haben fünf Gemeinden zusammen das Energiestadt-Label erhalten: Grub, Heiden, Rehetobel, Reute und Walzenhausen bilden die Energiestadt-Region AüB.

Die Labelkommission des Vereins Energiestadt hat den fünf Gemeinden Grub, Heiden, Rehetobel, Reute und Walzenhausen im März 2017 das Label Energiestadt erteilt. Sie sind damit die erste Energiestadt-Region im Appenzellerland. Das Label markiert einen Meilenstein in einem laufenden Prozess. Es ist Auszeichnung für eine konsequente und ergebnisorientierte Energiepolitik. Gemeinden, die das Label Energiestadt tragen, durchlaufen einen umfassenden Prozess, der sie zu einer nachhaltigen Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik führt.

Labelfeier am 10. Juni 2017

Die Labelfeier findet am 10. Juni 2017 statt. Ab 14.00 Uhr finden in den Gemeinden Heiden, Reute und Rehetobel Besichtigungen in «Häusern der Zukunft» statt. Ab 15.00 Uhr können sich Interessierte in Rehetobel über Gebäudesanierung, Gebäudedämmung und Solaranlagen informieren lassen und um 16.00 Uhr findet die offizielle Labelfeier statt. Sie sind herzlich eingeladen. Das detaillierte Programm wird auf www.aueb.ch aufgeschaltet.

Meilenstein auf dem Weg in eine nachhaltige Energiezukunft

Die fünf Gemeinden sind bereits seit mehreren Jahren auf dem Weg einer nachhaltigen Energiepolitik. Im Jahr 2016 haben sie eine Energiebuchhaltung eingeführt und ein Aktivitätenprogramm verabschiedet. Die Energiebuchhaltung gibt insbesondere einen Überblick über den Energiehaushalt der gemeindeeigenen Gebäude. Welche Gebäude werden wie beheizt? Wo besteht Handlungsbedarf bei der Dämmung oder im Heizsystem? Ab sofort

erfolgt ein laufendes Monitoring. Schritt für Schritt wollen die Gemeinden Verbesserungsmaßnahmen umsetzen und so den Energieverbrauch senken.

Vorbildwirkung

Im Aktivitätenprogramm haben sich die Gemeinden vorgenommen, Sensibilisierungsarbeit zu leisten und in der Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik mit gutem Beispiel voranzugehen. Beispielsweise sollen auf kommunalen Gebäuden zusätzliche Photovoltaik-Anlagen geplant und realisiert werden, bei der Beschaffung öffentlicher Fahrzeuge sollen Kriterien der Umweltverträglichkeit vermehrt eine Rolle spielen und die Strassenbeleuchtung soll Schritt für Schritt auf LED-Leuchten umgerüstet werden.

Regionalisierung der Asylbetreuung

Im Appenzellerland über dem Bodensee schliessen sich sechs Gemeinden zusammen, um die Asylbetreuung zu organisieren: Heiden, Lutzenberg, Rehetobel, Reute, Wald und Wolfhalden. Sie übertragen per 1. Oktober 2017 den Sozialen Diensten Vorderland (SDV) die Betreuung der Asylsuchenden. Mit der Regionalisierung der Asylbetreuung werden die Gemeindeverwaltungen entlastet, Synergien genutzt und die Betreuung professionalisiert. Die Betreuung der Asylbewerbenden ist Aufgabe der Gemeinden. Dazu gehören u.a. die Gewährung von Sozialhilfe, die Bereitstellung von Unterküften, Unterstützung in der Alltagsbewältigung und wenn möglich die berufliche Integration. Mit der Regionalisierung können die Gemeinden Synergien nutzen im Personaleinsatz, in der Unterbringung der Asylbewerbenden und bei der Zusammenarbeit mit den kantonalen Stellen.

Mit der Organisation der Asylbetreuung für die sechs Gemeinden werden die Sozialen Dienste Vorderland (SDV) beauftragt. Die Angliederung an die SDV macht Sinn, weil die

Aufgaben in der Asylbetreuung mit den bestehenden Aufgaben der SDV eng verwandt sind. So können die Kompetenzen und Ressourcen gebündelt werden.

Die Zusammenarbeit der Gemeinden im Vorderland hat sich seit vielen Jahren in verschiedenen Bereichen bewährt. Die Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten treffen sich u.a. viermal jährlich unter dem Dach des Vereins Appenzellerland über dem Bodensee (AüB). Aus diesem Kreis entstand die Initiative für die Regionalisierung der Asylbetreuung. Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Kurt Weber, Rehetobel, hat ein entsprechendes Konzept erarbeitet und den Gemeinden zum Entscheid vorgelegt. Die Regionalisierung im Bereich der Asylbetreuung verstärkt die bestehende Zusammenarbeit.

Auskünfte: Soziale Dienste Vorderland, Kurt Weber, Präsident, 071 535 34 90

Das Appenzellerland über dem Bodensee umfasst die Gemeinden Grub, Heiden, Lutzenberg, Rehetobel, Reute, Wald, Walzenhausen, Wolfhalden sowie den Bezirk Oberegg und präsentiert an dieser Stelle regelmässig Wirtschaftsnachrichten aus der Region.

Kontakt: Appenzellerland über dem Bodensee, Schwendistrasse 3, 9410 Heiden, www.AüB.ch

Geschäftsführerin: Katja Breitenmoser, Tel. 079 413 58 24, Email: katja.breitenmoser@aueb.ch
Liken Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/aueb.ch

Für eine saubere Umwelt!



**Gemeindebibliothek
Heiden · Grub**



Poststrasse 1
9410 Heiden
Tel. 071 891 15 12
info@biblioheiden.ch
www.biblioheiden.ch

Buchstart

«Sprich mit mir und hör mir zu!»

Freitag, 12. Mai 2017, 16.15 bis 17.00 Uhr,
in der Gemeindebibliothek Heiden



Die ersten Lebensjahre sind für die Entwicklung eines Kindes von entscheidender Bedeutung. Babys brauchen Zuwendung und vielfältige sprachliche Anregung.

Mit Fingerversen, Gedichten und Reimen entdecken Sie zusammen mit Ihrem Kleinkind oder Grosskind (6 Monate bis 3 Jahre) die Freude an der Sprache und den Spass der in Bildern und Büchern steckt!

Die Leseanimatorin Marianne Waespe erwartet Sie am Freitag, 12. Mai 2017 in der Gemeindebibliothek Heiden

Robuste Pappbilderbücher stehen zur Ausleihe zur Verfügung. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Restseller und Bücherfieber

Bücherflohmarkt Samstag 13. Mai 1017
9.00 bis 12.00 Uhr, Gemeindebibliothek Heiden



Alle Jahre wieder im Frühling machen wir Platz für neue Lesefreuden!

Wir verkaufen ausgeschiedene Bücher, DVDs und CDs zu günstigen Preisen. Bei schönem Wetter draussen vor der Bibliothek, bei Regen drinnen. Auch Nichtmitglieder dürfen gerne ihre private Bibliothek ergänzen.

Wir freuen uns, wenn möglichst vieles nochmals unter die Leute kommt!

Simone Vial

Autorenlesung mit Pedro Lenz

Donnerstag, 18. Mai 2017
19.30 Uhr im Lindensaal in Heiden



«Gschichte si nid wi Zähn, wo nume zwöi Mou chömen und wenn se verbrucht hesch, isch fertig. Nei, d Gschichte wachsen immer wieder noch.» Aus «Dä Goalie bin ig»

Pedro Lenz liest aus seinem neuesten Mundartroman «Die schöni Fanny».

Drei Künstler und Tagediebe stolpern in dieser tragisch-komischen Geschichte durch das neblige Olten. Dann tritt die schöne Fanny in ihr Leben. Allein durch ihre Präsenz bringt Fanny das scheinbar stabile Gleichgewicht der Männerfreundschaft ins Wanken. Mit der Leichtigkeit des Seins ist es bald vorbei. Jeder begehrt Fanny, aber keiner scheint zu verstehen, was Fanny begehrt.

Reservationen unter Tel. 071/891 15 12 oder per E-Mail: info@biblioheiden.ch
Eintritt frei, Kollekte
Eine Jubiläumsveranstaltung der Gemeindebibliothek Heiden/Grub

bischof
Schreinerei GmbH Innenausbau


Ihr Fachmann für:

- Küchenbau, Badezimmermöbel
- Umbauten, Neubauten, Renovationen
- Türen, Tore, Fenster
- Einbauschränke, Möbel, Tische
- Einbruchsicherung
- Laminat und Parkettböden
- Gartenhäuser
- Markisen Wo&Wo



Spitzestr.10 9034 Eggersriet
Tel. 071 877 25 22

darüber reden



TELEFON • CHAT • MAIL

ZEWG
Zertifizierte
Gewerbetreibende

Tel 143
Die Dargebotene Hand
Ostschweiz und FL
www.ostschweiz.143.ch

Ihre Spende hilft!
PC 90-10437-2

CITY GARAGE
HEIDEN

Für Reparaturen aller Marken ist unser Team bestens geschult damit der Werterhalt Ihres Fahrzeuges hoch bleibt.



City-Garage AG
Hinterbissastrasse 20
9410 Heiden
Tel 071 891 28 91
www.city-garage.ch

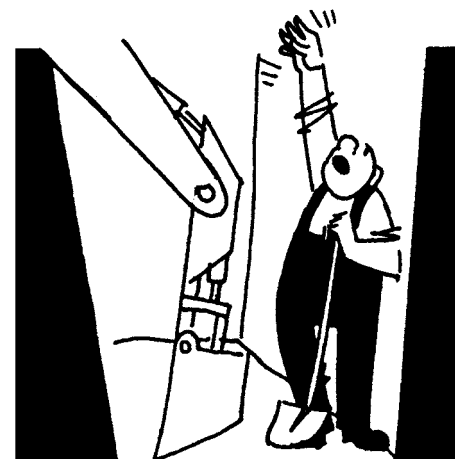
Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten!

NATUR FARBEN MALEREI
SCHULZ & ROTACH GMBH
9410 HEIDEN AR

Gutes Handwerk für ihre Lebensqualität

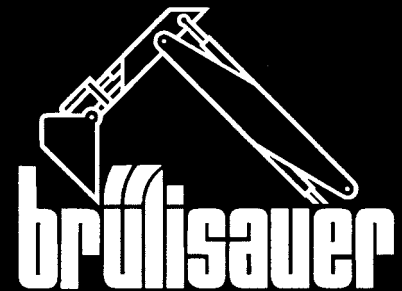
naturfarbenmalerei.ch

071 891 58 77 info@naturfarbenmalerei.ch



Aushube...

... und alles, was im Tiefbau so anfällt wie:
Strassen und Wege, Umgebungsarbeiten, Kanäle und Werkleitungen, Humus- und Kieslieferungen, Transporte mit Kranablad, Sport- und Reitplätze




Brülisauer Tiefbau GmbH
9034 Eggersriet, 9038 Rehetobel
Telefon 071/877 25 91

Willi Jenni
Autospengerei & Spritzwerk AG

Und jetzt zum Jenni!

Abschleppdienst
Tag und Nacht



Ebni 537
9035 Grub AR
info@willi-jenni.ch
www.willi-jenni.ch

Tel. 071 891 15 84
Fax 071 891 38 42
M. 079 437 47 26

Blickpunkt Grub

Inserate-Annahmeschluss
Freitag, 12. Mai 2017

EUGSTER DRUCK AG
 Bernhard Eugster
 Asylstr. 16, 9410 Heiden
 Telefon 071 891 18 20
 Telefax 071 891 21 79
 info@eugsterdruck.ch

Grosse Auswahl an Sujets für Traueranzeigen

Wir leiten die Anzeige auch an die Zeitung weiter



Saisonstart 13. Mai 2017

Liebe Gäste

Wir starten die Saison am Samstag 13. Mai 2017, ab 10 bis 12 Uhr servieren wir Ihnen einen Willkommensdrink.

Simona Fouda wird diese Saison diverse Schwimmkurse und das Schwimmtraining anbieten:

- Schwimmkurse, Swiss Swimming (Level 1-10)
- Intensivschwimmkurse Montag bis Freitag à zwei Lektionen
- Kurskosten à CHF 150 / mind. 4 bis max. 8 Teilnehmer
- Einzellektion à CHF 15 / mind. 4 bis max. 8 Teilnehmer
- Privatlektion à CHF 60 (Preise exklusiv Badeeintritt)

Interessenten melden sich bitte beim Badiosk auf der Schwimmkursliste an. Die Kurse finden bei schönem Wetter statt und werden kurzfristig telefonisch und individuell besprochen.

- betreutes Schwimmtraining jeder Altersklasse jeweils donnerstags zwischen 17-20 Uhr / gratis. Die verschiedenen Schwimmstile werden gezeigt und verbessert.

Neu bieten wir zu allen Saisonkarten einen persönlichen Saisonschrank zu CHF 20.- an.

Öffnungszeiten:
 Badebetrieb täglich von 10 bis 20 Uhr
 Bei schlechtem Wetter bleibt die Badi ab 10 Uhr geschlossen.

Kiosk / Restaurant ab 10 Uhr, jeweils von Montag bis Freitag Mittagessen in der Badi gemäss Angebot.
 Telefon 071 877 11 67

Wir freuen uns auf Sie und eine sonnige Saison in unserer Badi.

Schwimmbadgenossenschaft Rehetobel
 Patricia Tachezy
 weitere Infos: www.badi-rehetobel.ch

**Jungtierschau
 Samstag und Sonntag,
 13./14. Mai 2017**

bei Kurier-Reisen
 in Speicher



**OV Speicher-Trogen
 Alparche
 Speicherschwendi AR**



Appenzellische
 ÄRZTEGESELLSCHAFT

AERZTEFON+

**Medizinischer
 Notfall:
 Was tun?**

Hausarzt anrufen

Hausarzt nicht erreichbar

Ärztetelefon **0844 55 00 55** anrufen. Tag und Nacht, 365 Tage im Jahr.

Akute Lebensgefahr

Rettenungsdiensl alarmieren. Telefon **144** anrufen.

BLICKPUNKT-BILD DES MONATS

Kirchturm in voller Blüte;
ingesandt von Bernhard Lutz



GRUEBER WETTERFROSCH

Peter Keller



Das Wetter im März 2017

Die beiden, über Skandinavien kurz sesshaft gewesenen zwei Hochdruckgebiete zogen in den ersten Monatstagen gegen Osten ab und überliessen dem Tief «Xaver» das Zep-ter. Dieses stationierte sich über den Britischen Inseln und transportierte kaltfeuchte Luft via Frankreich nach Spanien und verursachte durch den tiefdruckbedingten Linksdrall, am Alpensüdhang einen Staudruck. Hieraus resultierte für die Alpennordseite eine kräftige Föhnlage, welche sich am Dritten in unserem Gebiet einstellte. Die vorerst noch recht kühlen Tages- und Nachttemperaturen stiegen unvermittelt an. Während des sonnigen Tages besuchten uns die ersten Föhnböen, die gegen Abend bereits eine Stärke von 60 km/h erreichten. Die schönen weissen fisch- oder linsenförmigen Wolken (Alto-cumulus lenticularis) blieben vorerst stehen, währenddessen sich der Himmel über diesen mit einer silbergrauen geschlossenen Decke, einem Altostratus, überzog. Die Nacht zum Vierten kann im wahrsten Sinn des Wortes als sehr stürmisch benannt werden. Die Windspitze erreichte 85 km/h, die Temperatur sank dabei nicht unter 10 °C. Am Vormittag des Vierten löste sich die Bewölkung auf. Die Böen schoben sich aber noch immer mit 40 bis 50 km/h durch unser Tal und hielten die Temperatur auf 16,7 °C. Am Abend dieses Tages war der Föhn am Ende und die Luft kühlte in-nerst wenigen Stunden auf 6 °C ab. Für die folgenden Tag war nun Regen und Schnee angesagt. Fünf Zentimeter Schnee bedeckten am Siebten unsere Wiesen, der in den folgenden zwei Regentagen jedoch rasch wieder verschwand. Das Hochdruckpaar «Johanna» und «Kathrin» hat daraufhin acht Frühlingstage mit Temperaturen um die 16 °C auf die Reihe gebracht. Eine kurze, westliche Stö-rung sorgte am Achtzehnten für einen ausgiebigen Wind-und Regentag mit etwas über siebzehn Liter Wasser pro Quadratmeter. Das stabile Hoch über Mitteleuropa wies uns bis Monatsende mit Sonne und milder Luft den Weg zum Frühling. Die gesamte Niederschlagsmenge ergab 33,4 mm. (Im Vorjahr waren es 77,8 mm)

← **Gesucht das Blickpunkt-Bild des Monats**

Seit Januar 2017 veröffentlicht der Blickpunkt Grub ein Bild des Monats. Senden Sie Ihr Bild in hoher Auflösung (jpg), mit dem Vermerk «Bild des Monats 2017» an den Blickpunkt Grub. manuela.schlaepfer@grub.ch
Über eine Veröffentlichung entscheidet die Redaktion. Mit der Einsendung wird automatisch das Recht für eine Veröffentlichung erteilt.

FOTOAUSSTELLUNG



BERNHARD LUTZ FOTOGRAFIEN

LANDGASTHOF BÄREN GRUB AR

Bernhard Lutz zeigt Fotografien vom 30. April bis 31. Dezember 2017 im Landgasthof Bären, Halten 112, 9035 Grub AR.

Die Ausstellung ist geöffnet während den Gasthausöffnungszeiten von Mittwoch bis Freitag von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr und von 17.00 Uhr bis 23.30 Uhr. Samstag und Sonntag durchgehend von 9.00 Uhr bis 23.30 Uhr. Montag und Dienstag Ruhetag.

www.baeren-grub.ch
info@baeren-grub.ch
sblutz@paus.ch

Im Anschluss zur Vernissage besteht die Möglichkeit, Appenzeller Spezialitäten aus der Bärenküche zu genießen! Eine Reservation unter Telefon 071 891 13 55 ist empfehlenswert.

Das Bären-Team und Bernhard Lutz freuen sich auf Ihren Besuch.

EINLADUNG ZUR VERNISSAGE

SONNTAG 30. APRIL 2017 17.30 UHR

Laudatio: Alice Scherrer alt Landammann AR

Hackbrett-Begleitung: Hans Sturzenegger Speicher

Die autorisierte, kompetente ostschweizer Kaffeemaschinen Service-Stelle

Reparatur. Beratung. Verkauf. Bohnen. Kapseln. Maschinen.

KAFFEEMASCHINENMORGER

Langgasse 36 · 9008 St.Gallen
071 244 80 30 · www.kafi.ch



Muldenprofi

Ruedi Sonderegger
079 352 21 87

Obereggerstr. 38, 9410 Heiden
Tel. 071 891 19 32
info@muldenprofi.ch
www.muldenprofi.ch

- Transport
- Mulden
- Entsorgungen
- Hausräumungen

Neuer Web-Auftritt des Alterswohn- und Pflegeheims Weierwies Grub AR

Seit wenigen Wochen ist die neu gestaltete Website wieder online. Grund genug, das Alterswohn- und Pflegeheim Weierwies in Grub AR etwas näher vorzustellen.

«Durchmischtes Wohnen im Alter ist im Trend», sagt mir die Heimleiterin Edith Jung. «Bei uns wohnen Gäste mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen. Die einen sind geistig und körperlich fit, wollen aber nicht mehr selber kochen. Andere benötigen Hilfe in den täglichen Verrichtungen. Dazu bieten wir Pflege und Betreuung bis und mit Pflegestufe 12 an. Unsere Gäste können in ihrer gewohnten Umgebung bleiben, auch wenn sie mit der Zeit vermehrt pflegerische sowie betreuende Hilfe benötigen.»

Es gibt in der idyllisch und ruhig gelegenen «Weierwies», 1-Zimmer- sowie 2-Zimmer-Wohnungen mit eigener Küche, Dusche und WC. Alle Wohnungen verfügen über einen Balkon oder einen Sitzplatz. Die Gäste können ihre Wohnung selbständig möblieren, damit sie sich auch zuhause fühlen. Das Küchenteam bietet kulinarische



Für alle, die auf der neu gestalteten Website stöbern möchten: www.weierwies.ch. Wir sind auch telefonisch erreichbar unter Tel. 071 898 83 20.

Genüsse, von denen sich auch auswärtige Gäste immer wieder gerne überzeugen lassen.

«Die Pensionspreise, wie auf unserer Website angegeben, sind deshalb ungewohnt günstig, weil wir nach genossenschaftlichen Grundsätzen arbeiten. Wir bieten professionelle Betreuung und Service dank unseres bestens ausgebildeten Personals. Hinzu kommt: wir sind ein eher kleines Heim und deshalb vermehrt in der Lage, auf Wünsche und Bedürfnisse unserer Gäste einzugehen.»

Weierwies

wohnen | betreuen | pflegen

Mittagstisch

Wir laden alle Frauen und Männer an den gemeinsamen Mittagstisch ein.

Täglich offerieren wir Ihnen die Möglichkeit, nebst einem Plauderstündchen ein feines Mittagessen einzunehmen.

Profitieren Sie von diesem Angebot und geniessen Sie den Tag.

Wo Cafeteria im Alterswohn- und Pflegeheim Grub AR

Wann täglich

Preis 12.– Franken pro Person

Anmeldung bis spätestens am Vortag unter Telefon 071 898 83 20

Herzlich willkommen in der Weierwies.

Singen macht Freude macht glücklich schafft Freunde

Sing mit!

Singst du manchmal? In der Badewanne, bei der Arbeit oder einfach so? – so ist es bestimmt! **Für unseren aufgestellten Chor suchen wir weitere Sänger** und damit neue Freunde jeden Alters! Wir singen moderne Melodien aber auch klassische Männerchorlieder. Uns spielt es keine Rolle, ob du jung oder älter bist, ob du schon einmal in einem Chor gesungen hast oder ob du als Neueinsteiger kommst oder du das Singen im Chor einfach einmal ausprobieren willst.

Chor-Probe: jeden Montag, 20.15 bis 22.00 Uhr in der Aula vom Schulhaus Dorf, Heiden.

Nimm mit uns Kontakt auf, damit wir dich zum ersten Probentag abholen können.

Wir freuen uns auf dich! Für Fragen stehen dir unser Präsident und unser Dirigent gerne zur Verfügung:
Valentin Volkart 071 891 53 62 v.volkart@bluewin.ch
Michael Schläpfer 071 222 41 72 mschlaepfer@bluewin.ch

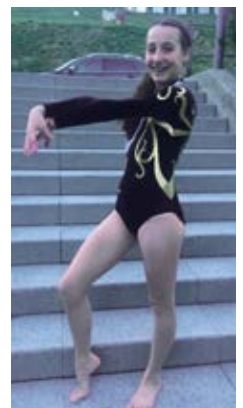
www.maennerchor-heiden.ch

Silbermedaille für Luana Lüchinger

Am ersten Wettkampf in dieser Saison zeigten Luana Lüchinger und Alessia Schmid (Getu Rehetobel) tolle Leistungen.

Luana zeigte in Wald im K2 einen sehr starken Wettkampf. An allen Geräten bot sie eine konstante und sehr ausgeglichene Leistung. Für eine saubere Sprungrolle erhielt sie 9.30. Auch am Boden 9.20 und an den Schaukelringen 9.25 zeigte sie tollen Übungen. Mit 36.80 Punkte durfte sie sich verdient die Silbermedaille umhängen lassen.

Neu im K4 griff Alessia Schmid in das Wettkampfgeschehen ein. Für eine gute Reckübung wurde sie mit 9.05 belohnt. Auch an den anderen Geräten zeigte sie gute Übungen jedoch fehlten überall noch ein paar Zehntel, sie verpasste die Auszeichnung hauchdünn und wurde auf dem 14. Rang klassiert.





Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde www.ref-grub-eggertsriet.ch

Pfarramt **Carlos Ferrer** · carlos.ferrer@ref-grub-eggertsriet.ch · 071 891 1758
 Mesmerin **Elsbeth Camenzind** · c.elsbeth@bluewin.ch · 071 890 09 25



Gottesdienste und Agenda
Aktivitäten in den Alterswohnheimen

Sonntag, 30. April

10.00 Themengottesdienst: «Quer denken, frei handeln, neu glauben» - Erbe der Reformation. Taufe Lenja Fiechter, Eggertsriet.
 Anschliessend: Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 7. Mai

Gottesdienst in Grub AR wird nach Trogen zu Reformationsfeier verlegt. Nähere Angaben unter www.ref-arai.ch (Kalender)

Freitag, 12. Mai

Musikalische Träumereien mit Andacht – offen für alle
 10 Uhr im Gesundheits- und Seniorenwohnheim in Eggertsriet
 14.15 im Seniorenzentrum Weiherwies in Grub

Freitag 12. Mai

19-22 Uhr im Gruberhof Grub SG **Kirchliche Jugendarbeit 12+**
 Spielerischen Abend zum **Thema Casino**. Ein gepflegtes Erscheinungsbild (festlich leger), ein anständiger Umgang, ein angemessener Umgangston ist erwünscht.

Sonntag, 14. Mai

9.30 **Familiengottesdienst und Kinderkirche** im Pfarrhaus Eggertsriet, Thema: «Vor Freude singen!» Pfr. Carlos Ferrer,

Sonntag, 21. Mai, Konfirmation

10.00 Gottesdienst in der Kirche Grub AR, Thema: «Die Elemente».
 Pfr. Carlos Ferrer, Musik: Gerhard Spycher und Anita Freund.
Getauft wird **Robine Merz**, Frauenrüti 336, Grub AR.

Konfirmiert werden **Jana Bilger**, Unterrüti 850, Grub SG,
Xenia Huber, St. Gallerstrasse 35, Eggertsriet, **Alina Jasmin Lutz**,
 Quellenstrasse 5, Eggertsriet, **David Rommel**, Mühlbachstrasse 25,
 Eggertsriet.

Donnerstag, 25. Mai, Auffahrt

10.30 Regionaler Gottesdienst am Veloweg Vorderland in der Kirche Wolfhalden, Pfr. Andreas Ennulat

Freitag, 26. Mai

Musikalische Träumereien mit Andacht – offen für alle
 10 Uhr im Gesundheits- und Seniorenwohnheim in Eggertsriet
 14.15 katholische Andacht mit Niklaus Züger im Seniorenzentrum Weiherwies in Grub.

Sonntag, 28. Mai

9.30 Ökumenischer Gottesdienst und Musikfest in der Evangelischen Kirche Heiden
 Gottesdienst in Grub AR entfällt

Gott im Kino

Mittwoch, 31. Mai, 19.30 Uhr, Dorfstübli Grub AR / Filmclub der Kirchgemeinde Grub-Eggertsriet. Gezeigt wird der Film «Babettes Fest», Dänemark 1987

Bitte vormerken:

Workshop „Bibel lesen mit Kindern“ findet im Dorfstübli bei Spar am 3. und 10. Juni um 15 - 17 Uhr bei mindestens 10 Teilnehmern (inkl. Kindern) statt. Anmeldung bei Carlos Ferrer bis 31. Mai.

IHRE OPEL PARTNER

Zil-Garage St. Gallen AG
 9016 St. Gallen
www.zil-garage.ch
 Tel. 071 282 30 40

Langmoos-Garage
 9404 Rorschacherberg
www.opel-schawalder.ch
 Tel. 071 855 40 42

DER NEUE MOKKA X

» Intelligenter 4x4-Antrieb jetzt auch mit Automatik
 » 30% hellere Sicht dank innovativer LED-Scheinwerfer*

www.opel.ch

Mit den Innovationen der Oberklasse.

*LED-Technologie leuchtet 30% heller als Halogen.

Von der Natur inspiriert ...

kellerswiesenstrasse 12
 9034 eggertsriet
 tel. 071 877 40 10
 fax 071 877 40 11
info@malerhandwerkeller.ch
www.malerhandwerkeller.ch

Blickpunkt Grub

Terminkalender 2017

Nr.	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
618	Freitag, 12.05.2017	Freitag, 26.05.2017
619	Freitag, 16.06.2017	Freitag, 30.06.2017
620	Freitag, 14.07.2017	Freitag, 28.07.2017
621	Freitag, 11.08.2017	Freitag, 25.08.2017
622	Freitag, 15.09.2017	Freitag, 29.09.2017
623	Freitag, 13.10.2017	Freitag, 27.10.2017
624	Freitag, 10.11.2017	Freitag, 24.11.2017
625	Freitag, 08.12.2017	Freitag, 22.12.2017

VERANSTALTUNGEN

April 2017

- | | | |
|--|---------------------------|-------------------|
| 29. Abwasserverband Altenrhein: Tag der offenen Tür | Kläranlage Altenrhein | 11.00 – 17.00 Uhr |
| 29. Grueberchörli: Unterhaltung | Turnhalle Grub AR | 20.00 Uhr |
| 30. Film «Unerhört jensch» | Kino Rosental Heiden | 19.15 Uhr |
| 30. Vernissage Fotoausstellung Bernhard Lutz | Landgasthof Bären Grub AR | Beginn 17.30 Uhr |

Mai 2017

- | | | |
|---|-------------------------------------|-------------------|
| 2. Öffentliches Singen | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 14.00 Uhr |
| 3. Stamm Einwohnerversammlung Grub AR | Restaurant Hirschen | 20.00 Uhr |
| 3. Unentgeltliche Rechtsberatung | Gemeindehaus Heiden | ab 17.00 Uhr |
| 5. Bundesübung 300 m FSG Wald | Schiesstand Wald AR | 18.00 – 20.00 Uhr |
| 6. / 7. 10 Jahre Fiirbig Bar | Hirschen Grub SG | |
| 9. Vorlesen mit Austausch | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 15.30 Uhr |
| 12. Inserate-Annahmeschluss Blickpunkt Mai 2017 | | |
| 12. Skiliftstöbli Grub AR: Besenbeiz | | ab 17.00 Uhr |
| 12. Feldschützengesellschaft Heiden; Bundesübung 300 m / www.fsgheiden.ch | Schiesstand Büelen Heiden | 14.00 – 16.00 Uhr |
| 12. Buchstart «Sprich mit mir und hör mir zu!» | Bibliothek Heiden | 16.15 – 17.00 Uhr |
| 13. Restseller und Bücherfieber, Bücherflohmarkt | Bibliothek Heiden | 9.00 – 12.00 Uhr |
| 13. Live Music Jazz & Blues (www.kindofblue.ch) | Dorfstübli Grub AR | 19.30 Uhr |
| 17. Häckseltour | | |
| 18. Autorenlesung mit Pedro Lenz | Lindensaal Heiden | 19.30 Uhr |
| 20. Skiliftstöbli Grub AR; Südwörcht und Chäschnöpfli
(nur auf Anmeldung, Tel. 079 563 40 44 bis Freitagmittag) | | ab 18.30 Uhr |
| 21. Abstimmungssonntag | | |
| 23. Verein AüB, Mitgliederversammlung | Biedermeiersaal Hotel Linde, Heiden | 18.00 Uhr |

Juni 2017

- | | | |
|--|--|--------------|
| 6. Öffentliches Singen | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 14.00 Uhr |
| 6. Stamm Einwohnerversammlung Grub AR | Restaurant Hirschen | 20.00 Uhr |
| 7. Unentgeltliche Rechtsberatung | Gemeindehaus Heiden | ab 17.00 Uhr |
| 9. Skiliftstöbli Grub AR: Besenbeiz | | ab 17.00 Uhr |
| 10. Energiestadt-Region AüB; Labelfeier im Gemeindehaus Rehetobel | | 16.00 Uhr |
| | Für die Labelfeier und die Besichtigung von «Häusern der Zukunft» in den Vorderländer Gemeinden wird unter www.aueb.ch ein detailliertes Programm aufgeschaltet | |
| 12. Eisenabfuhr | | |
| 13. Vorlesen mit Austausch | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 15.30 Uhr |
| 16. Inserate-Annahmeschluss Blickpunkt Juni 2017 | | |
| 17. / 18. 34. Gruber Sportplausch | | |
| 24. Altpapier | | ab 8.00 Uhr |

Ergänzungen bitte melden an: Gemeindekanzlei Grub AR
Manuela Schläpfer, Telefon 071 891 17 48, E-Mail: manuela.schlaepfer@grub.ch

Reisen in der Schweiz zum fixen Tarif von Fr. 45.–!



Es stehen pro Tag 2 Tageskarten zur Verfügung

Sie fahren zum **Preis von Fr. 45.–** einen Tag lang mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, im von der SBB festgelegten Geltungsbereich!



Kaufen Sie eine unpersönliche SBB-Tageskarte der Gemeinde Grub.

Neu seit Januar 2017
Sind die Gemeinde-Tageskarten am Gültigkeitstag noch verfügbar, können diese ab 9.00 Uhr zum Spezialpreis von Fr. 25.– bezogen werden.

Erhältlich unter Telefon 071 891 17 48
Die Gemeinde-Tageskarten können auch auf der Homepage der Gemeinde Grub AR, www.grub.ch, bestellt werden.
Dieses Angebot ermöglicht es, die Bestellungen auch ausserhalb der Bürozeiten aufzugeben.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Grub AR

Montag: 09.30 bis 12.00 Uhr
15.00 bis 17.30 Uhr

Dienstag: bis Freitag
09.30 bis 12.00 Uhr

Der Schalterbereich bleibt an den Nachmittagen (ausgenommen Montag Nachmittag) geschlossen.

Auf Wunsch sind auch Terminvereinbarungen ausserhalb der Öffnungszeiten möglich. Ein Anruf genügt!
Telefon 071 891 17 48

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Das Kanzlei-Team



Die Lehrerin sagt zur Klasse: «Jeder der meint, er sei dumm, steht jetzt bitte auf.» Bruno steht als einziger auf. Darum fragt ihn die Lehrerin: «Bruno, warum bist du aufgestanden, denkst du denn wirklich, du seist dumm?» Da meint Bruno: «Nein, nein, aber ich wollte Sie doch nicht alleine stehen lassen.»

Zwei Buben spazieren auf dem Trottoir. Einer findet dabei eine 100 Franken-Note. Da meint sein Freund: «Die darfst du aber nicht behalten!» Darauf sagt der andere: «Doch, die gehört meiner Mama.» Da fragt der Freund: «Woher willst du das denn wissen?» Der Bub: «Mein Vater sagt immer zu meiner Mama, er kenne keine andere Frau, die das Geld so zum Fenster hinauswirft wie sie.»